

473868-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – ST 26024 Planungsleistungen: Los 3: „Energetische Sanierung und Modernisierung der Dreifeldsporthalle „Hammfeld-Halle“, Anton-Kux-Straße, 41460 Neuss“ - Tragwerksplanung

OJ S 130/2026 09/07/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Kreis Neuss - Die Landrätin - Amt für Gebäudewirtschaft

E-Mail: submissionsstelle@rhein-kreis-neuss.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: ST 26024 Planungsleistungen: Los 3: „Energetische Sanierung und Modernisierung der Dreifeldsporthalle „Hammfeld-Halle“, Anton-Kux-Straße, 41460 Neuss“ - Tragwerksplanung

Beschreibung: Der Rhein-Kreis Neuss beabsichtigt den Umbau und die Modernisierung Dreifeldsporthalle „Hammerfeld-Halle“ am Berufskolleg für Technik und Informatik in der Anton-Kux-Straße, 41460 Neuss. Zur Übernahme der erforderlichen Architektur- und Ingenieurleistungen sucht der Rhein-Kreis-Neuss geeignete Auftragnehmer. Die erforderlichen Leistungen werden, in folgende Lose getrennt, voneinander ausgeschrieben: Los 1:

Objektplanung Gebäude Los 2: Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung Los 3:

Fachplanung Tragwerksplanung Mit diesem Verfahren werden die Leistungen zum Los 3 ausgeschrieben: Los 3: Fachplanung Tragwerksplanung Die Hammfeld-Halle wurde Anfang der 1970er Jahre als Dreifeldhalle mit Nebenräumen errichtet und verfügt über eine Tribüne für 800 Personen, wodurch sie als Versammlungsstätte gilt. Das Gebäude befindet sich weitgehend im Originalzustand; insbesondere Fassade, Gebäudehülle und technische Ausstattung sind veraltet und energetisch ineffizient. Die Wegeführung ist unübersichtlich, ein klarer Haupteingang fehlt und barrierefreie Sanitäranlagen sind nicht vorhanden. Insgesamt besteht ein hoher Sanierungs- und Modernisierungsbedarf. Lediglich der Sportboden wurde 2023 erneuert.

Kennung des Verfahrens: 511cc51d-d29d-4fe8-9ed1-6e24fd5c0642

Interne Kennung: ST 26024

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Teilnahmewettbewerb Die drei Bewerber, welche die höchste Punktzahl bei der Auswertung der Eignungskriterien erreichen, werden aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Maximal werden drei Bewerber aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Erreichen mehrere Bewerber, die sich auf Platz 3 der Bewertung der Teilnahmeanträge befinden dieselbe Punktzahl, entscheidet das Los. Die Auswahl der Bewerber erfolgt anhand der Auswahlkriterien zu den Eignungskriterien nach 02

Bewerbungsmatrix Los 3. Für die Bewertung der Referenzen wird zunächst nach den Unterkriterien eine Punktzahl je Referenz ermittelt. Diese bestimmt sich wie folgt: Zunächst wird die Punktzahl im jeweiligen Unterkriterium ermittelt. Anschließend wird die Punktzahl mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert, um die gewichtete Punktzahl im jeweiligen Unterkriterium zu erhalten. Danach werden die gewichteten Punktzahlen der einzelnen Unterkriterien addiert. Die Punktzahlen der besten drei Referenzen des Bewerbers werden addiert und danach durch drei dividiert, um die Gesamtsumme im Kriterium Referenzen zu ermitteln. Die Auftraggeberin behält sich vor, das Vergabeverfahren mangels eines ausreichenden Wettbewerbs einzustellen, wenn nach dem Ergebnis des Teilnahmewettbewerbs weniger als 3 geeignete Bewerber/Bewerbergemeinschaften für eine Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung stehen. Ebenso behält sie sich vor, im Teilnahmewettbewerb nicht berücksichtigte Bewerber/Bewerbergemeinschaft entsprechend ihrer Rangfolge bis zum Rang 8 nachträglich, als Nachrücker am weiteren Verfahren zu beteiligen, soweit einzelne im Teilnahmewettbewerb ausgewählte Bewerber/Bewerbergemeinschaften mitteilen, von der Abgabe eines Erstangebotes abzusehen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71328000 Dienstleistungen für die Prüfung der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Kreis Neuss (DEA1D)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Ausschreibung von Planungsleistungen: „Energetische Sanierung und Modernisierung der Dreifeldsporthalle „Hammfeld-Halle“, Anton-Kux-Straße, 41460 Neuss“ - Tragwerksplanung

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Vergabe- und Vertragsunterlagen sind ausschließlich als Download bei der Vergabeplattform Subreport-ELVIS erhältlich. Hier bitte die angegebene E-Nummer unter der Rubrik EVergabe eingeben. Der Download ist kostenfrei ohne Zugangsbeschränkungen und Registrierungszwang möglich. Die Kommunikation zwischen Bietern und ausschreibender Stelle erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform Subreport-ELVIS und umfasst sowohl Fragen der Bieter an die ausschreibende Stelle so wie die Antworten in Form von Biiterrundschreiben. Darüber hinaus stellt die ausschreibende Stelle über die Nachrichtenfunktion von Subreport-ELVIS zusätzliche Informationen und korrigierte Vergabeunterlagen zum Austausch gegen bereits heruntergeladene zur Verfügung, sofern dies erforderlich ist. Ein anderer Kommunikationsweg als über die Nachrichtenfunktion von Subreport-ELVIS wird nicht zugelassen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass zusätzliche Informationen der ausschreibenden Stelle und Biiterrundschreiben nicht auf anderem Wege bekannt gegeben werden. Die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform Subreport-ELVIS steht nur registrierten Bietern zur Verfügung. Der Auftraggeber verlangt daher von interessierten Unternehmen, die als Bieter ein Angebot abgeben wollen, die eindeutige Registrierung gem. § 9 Abs. 3 VgV bei der Vergabeplattform Subreport-ELVIS. Die Registrierung ist notwendig, um die Kommunikation mit der ausschreibenden Stelle sicher zu stellen. Die Registrierung ist kostenfrei und unverbindlich und dient der ordnungsgemäßen Abwicklung des Vergabeverfahrens. Bietern, die die Vergabeunterlagen bereits ohne Registrierung heruntergeladen haben, wird empfohlen, über den bekanntgegebenen Downloadlink die Registrierung nachzuholen und die Vergabeunterlagen erneut

herunterzuladen. Angebote von Bieter, die nicht den Ausschreibungsbedingungen entsprechen, z.B. weil wegen einer fehlenden Registrierung wichtige Information oder Austauschdokumente nicht berücksichtigt wurden, können von der Wertung ausgeschlossen werden. Der Bieter kann in diesem Falle nicht rügen, er habe von den Änderungen, deren Nichtberücksichtigung zum Wertungsausschluss geführt haben, keine Kenntnis erlangt. Bei der Registrierung geben die Bieter unter anderem eine E-Mail-Adresse an. Nach Abschluss der Registrierung erhalten die Bieter Zugangsdaten zur Vergabeplattform Subreport-ELVIS. Die E-Mail-Adresse sollte daher eine real existierende Adresse sein, die auch im Vertretungsfall genutzt wird, da die Vergabeplattform über diese E-Mail-Adresse die notwendigen Mitteilungen verschickt, z.B. wenn die ausschreibende Stelle zusätzliche Informationen bereit gestellt hat. Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 160 Abs. 3 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag bei der genannten Vergabekammer unzulässig soweit, 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: ST 26024 Ausschreibung von Planungsleistungen: „Energetische Sanierung und Modernisierung der Dreifeldsporthalle „Hammfeld-Halle“, Anton-Kux-Straße, 41460 Neuss“ - Tragwerksplanung

Beschreibung: Der Rhein-Kreis Neuss beabsichtigt den Umbau und die Modernisierung Dreifeldsporthalle „Hammerfeld-Halle“ am Berufskolleg für Technik und Informatik in der Anton-Kux-Straße, 41460 Neuss. Zur Übernahme der erforderlichen Architektur- und Ingenieurleistungen sucht der Rhein-Kreis-Neuss geeignete Auftragnehmer. Die erforderlichen Leistungen werden, in folgende Lose getrennt, voneinander ausgeschrieben: Los 1: Objektplanung Gebäude Los 2: Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung Los 3: Fachplanung Tragwerksplanung Mit diesem Verfahren werden die Leistungen zum Los 3 ausgeschrieben: Los 3: Fachplanung Tragwerksplanung Die Hammfeld-Halle wurde Anfang der 1970er Jahre als Dreifeldhalle mit Nebenräumen errichtet und verfügt über eine Tribüne für 800 Personen, wodurch sie als Versammlungsstätte gilt. Das Gebäude befindet sich weitgehend im Originalzustand; insbesondere Fassade, Gebäudehülle und technische Ausstattung sind veraltet und energetisch ineffizient. Die Wegeführung ist unübersichtlich, ein

klarer Haupteingang fehlt und barrierefreie Sanitäranlagen sind nicht vorhanden. Insgesamt besteht ein hoher Sanierungs- und Modernisierungsbedarf. Lediglich der Sportboden wurde 2023 erneuert.

Interne Kennung: LOT-0001 ST 26024

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71328000

Dienstleistungen für die Prüfung der Tragwerksplanung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es ist beabsichtigt, Fördermittel des Förderprogramms „EnSanRR“ für die gesamte Sanierung in Anspruch zu nehmen. Der Förderantrag ist zurzeit in Bearbeitung. Die Beauftragung des AN mit der Vertragsleistung erfolgt deshalb stufenweise.

Die Vertragsleistung wird in folgende Leistungsstufen unterteilt: 1. Stufe: LP 1 – 4 2. Stufe: LP 5 – 6 unter der Bedingung, dass eine Fördermittelzusage vorliegt Ausführungs- bzw.

Vertragszeitraum: Planungsbeginn: Unmittelbar nach Auftragserteilung (voraussichtlich

11.11.2026 - kein festes Datum!) Beginn Bauausführung: So schnell wie möglich, spätestens

ab 01.11.2027 Fertigstellungstermin Baumaßnahme inklusive Abrechnung aller Gewerke:

31.08.2029 Beginn der Inbetriebnahme: 01.09.2029 Fertigstellung der Gesamtmaßnahme

inklusive Abrechnung Statiker: 14.12.2029

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Kreis Neuss (DEA1D)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Ausschreibung von Planungsleistungen: „Energetische Sanierung und Modernisierung der Dreifeldsporthalle „Hammfeld-Halle“, Anton-Kux-Straße, 41460 Neuss“ - Tragwerksplanung

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 14/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# Die Vorgaben des TVgG

NRW in der jeweils aktuell gültigen Fassung finden Anwendung. Die Auftraggeberin behält

sich in der späteren Angebotsphase vor, den Zuschlag auf das Erstangebot zu erteilen. Die

Vergabestelle wird ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro netto in der späteren

Angebotsphase für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, vor Zuschlagserteilung eine

Abfrage beim Wettbewerbsregister durchführen. Eintragungen im Vergaberegister können

zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Werden die Vorgaben des Dokuments 523

Eigenerklärung Sanktionen nicht erfüllt, führt dies zum Ausschluss des Bewerbers.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderungen Referenzformular Abgabe ausgefüllter Referenzformulare über die Erbringung von Leistungen für mindestens • 3 abgeschlossene vergleichbare Aufträge einzureichen. Bitte nutzen Sie das Dokument „03 Eignung_Referenzformular Los 3“. Die Aufträge gelten als vergleichbar¹, wenn jeder dieser Aufträge • die Erbringung von Planungsleistungen der Tragwerksplanung i. S. d. § 51 HOAI 2021 im Bereich der Errichtung, der Sanierung oder des Umbaus von öffentlichen Gebäuden • in den letzten zehn Jahren umfasst. Der vorgenannte Zeitraum bestimmt sich durch eine Rückrechnung, ausgehend von dem Tag Abgabeschluss für die Teilnahmeanträge für dieses Verfahren. Ein Projekt gilt als abgeschlossen, wenn die Leistungsphasen 1 bis 6 innerhalb des Zeitraums vollständig erbracht worden sind. Es ist nicht erforderlich, dass alle Leistungsphasen durch den Bewerber erbracht wurden. Einzelne Leistungsphasen können auch durch andere Unternehmen oder Nachunternehmer erbracht worden sein. Außerdem muss von den o. g. drei Referenzen mindestens eine Referenz • Gesamtbaukosten von mind. 6 Mio. EUR netto (ohne Baunebenkosten, KG 700) zum Gegenstand gehabt haben. Die Anforderungen können auch innerhalb einer Referenz erfüllt werden. In diesem Fall sind trotzdem mindestens drei Referenzen nach den vorgenannten Mindestanforderungen einzureichen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Referenzen durch ein Auskunftsverlangen beim früheren Auftraggeber zu überprüfen. Liegen mehr als drei Teilnahmeanträge von geeigneten Bewerbern vor, findet eine Auswahl unter den eingegangenen Teilnahmeanträgen nach § 51 Abs. 1 VgV statt. Die Teilnahmeanträge werden nach folgendem Auswahlkriterium und folgender Gewichtung bewertet: Referenzen Unterkriterien: Wärmeschutz und Energiebilanzierung Gewichtung: 30%, Faktor: 0,3 Bau- und Raumakustik Gewichtung: 20%, Faktor: 0,2 Sanierung und Modernisierung Gewichtung: 20%, Faktor: 0,2 Auftragsvolumen Gewichtung: 10%, Faktor: 0,1 Fördermittel Gewichtung: 10%, Faktor: 0,1 Erbrachte Leistungsphasen durch den Bewerber Gewichtung: 10%, Faktor: 0,1 Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: In Bezug auf die geforderten Angaben zur Beschäftigtenanzahl gelten folgende Mindestanforderungen, deren Nichteinhaltung zum Ausschluss des Bewerbers führen: • Beschäftigung von mindestens 4 Mitarbeitenden (Festanstellung, Voll-, oder Teilzeit), inklusive o mindestens zwei Berufsträger/-innen (Fachplaner/-innen und/ oder Ingenieure/Ingenieurinnen bzw. vergleichbare Qualifikation mit der Fachrichtung Tragwerksplanung) umfassen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufsqualifikation: mindestens zwei Berufsträger/-innen (Fachplaner/-innen und/ oder Ingenieure/ Ingenieurinnen bzw. vergleichbare Qualifikation mit der Fachrichtung Tragwerksplanung) Der Auftraggeber behält sich vor, den Nachweis über die erworbenen Qualifikation (Zeugnisse, Lebensläufe) vom Bestbieter anzufordern. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgabe einer Eigenerklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung von mindestens 1.500.000 € für Sach- und über 2.000.000 € für Personenschäden je Schadensfall (3-fach maximiert je Kalenderjahr) abgeschlossen wurde oder im Auftragsfalle abgeschlossen wird
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einreichung der folgenden Dokumente mit dem Teilnahmeantrag: • Dokument 233 Nachunternehmerverzeichnis, falls zutreffend • Dokument 234 Erklärung Bieter- Arbeitsgemeinschaft, falls zutreffend • Dokument 235 Verzeichnis Leistungen, Kapazitäten anderer Unternehmen, falls zutreffend • Dokument 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen - falls zutreffend

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preiswertung: 45 %

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualität 55 % Qualifikation des Projektteams 55 % Im Rahmen des Kriteriums „Qualifikation des Projektteams“ wird bewertet, welche konkreten Erfahrungen die Mitglieder des Projektteams mit dem vorliegenden Leistungsgegenstand vergleichbaren Projekten haben. Die allgemeinen Referenzen des Bieters sind an dieser Stelle nicht zu berücksichtigen. Diese wurden im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs geprüft und berücksichtigt. Es ist mindestens ein Projektteam von zwei Personen anzubieten, wobei ein/eine Projektleiter/-in und eine stellvertretende Projektleitung benannt werden muss. Hierfür ist ein Formblatt „Personalqualifikation“ zu verwenden. Sie erhalten zum Ausfüllen des Formblattes eine separate Aufforderung. Details entnehmen Sie dem Dokument „04 Zuschlagsmatrix“.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/07/2026 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E11241949>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E11241949>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Alle nicht angebotsbezogenen Unterlagen werden nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die verkürzte Informations- und Wartefrist nach § 134 GWB beträgt 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Rhein-Kreis Neuss - Die Landrätin - Zentrales Vergabemanagement

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Rhein-Kreis Neuss - Die Landrätin - Zentrales Vergabemanagement

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Rhein-Kreis Neuss - Die Landrätin - Zentrales Vergabemanagement

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Rhein-Kreis Neuss - Die Landrätin - Zentrales Vergabemanagement

Organisation, die Angebote bearbeitet: Rhein-Kreis Neuss - Die Landrätin - Amt für Gebäudewirtschaft

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Kreis Neuss - Die Landrätin - Zentrales Vergabemanagement

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 051620008008-31001-42

Postanschrift: Auf der Schanze 4

Stadt: Grevenbroich

Postleitzahl: 41515

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Kreis Neuss (DEA1D)

Land: Deutschland

E-Mail: submissionsstelle@rhein-kreis-neuss.de

Telefon: +49 21816010

Internetadresse: <http://www.rhein-kreis-neuss.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Kreis Neuss - Die Landrätin - Amt für Gebäudewirtschaft

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 051620008008-31001-42

Postanschrift: Lindenstraße 10

Stadt: Grevenbroich

Postleitzahl: 41515

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Kreis Neuss (DEA1D)

Land: Deutschland

E-Mail: submissionstelle@rhein-kreis-neuss.de

Telefon: +4921816011133

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a060805c-2d1b-49a4-984c-e3fe84764d98 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/07/2026 10:13:31 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 473868-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 130/2026
Datum der Veröffentlichung: 09/07/2026